Salimbene de Adam und der damit zusammenhängenden Liber de temporibus Regimen*) und Chronicon imperatorum Regimen den Abschluß nach gebracht, die Fortbildung der verschiedenen Werke des Riccobald von Ferrara unpraktisch gehindert, für welche ich handschriftlich auf Florenz und Paris beruhte. Die Arbeiten für diesen Band sind übrigens soweit vorgeschritten, daß der Druck derselben unmittelbar nach Vollendung des XXIX. wird beginnen können. Zu jener Vollendung, zu welcher übrigens der Revision und Vervollständigung der handschriftlichen Materialien für die italienischen Städte der Raumgewinn nur aber darüber die Aussicht der schon lange angekündigten, mehrfach aufgeschobenen italienischen Reise notwendig. Die vorläufige Familienfeier der Schlacht von Hastenbeck vereitelte wie dieselbe schon vor den Pfingstferien der Lantesdirection am 10. Mai angezeigt wurden.

Ich darf für die italienischen Gelehrtenschreiben der Mühe-zeit auf diese Reise in Anspruch genommenen Arbeitsgenossen schon in übersandt haben, so sind noch sehr zahlreiche Aufträge für diese Reise von Seiten einzelner Abteilungen, der Scriptores rerum Germanicarum, der Epistolae, der Leges (Legislatur-Commission) namentlich speziell für die Mitarbeiterin der Br. Gesetze, hinzugetreten, so daß es Raum möglich sein wird alles vorliegende zu erledigen, selbst wenn die Reise bis zum Ende August abgedehnt wird. Um sie nicht zu sehr abkürzen zu müssen, habe ich eine Bestellung zu freier abbrechen zu müssen, habe ich eine Bestellung

*) Zum Teil im Zusammenhang mit diesen Schriften noch mehr aber für die im XXXI. Band zu bringenden mittelalterlichen italienischen Annalen kommen in Betracht die Untersuchungen über die Zeitrechnung der Codexcollectors, deren Ergebnisse ich den Annalen Archiv Bd. XXI. veröffentlichte.